

presse

Merkels Gleichstellungspolitik nicht mehr als heiße Luft

Anlässlich des Treffens von Bundeskanzlerin Merkel mit Frauen in Führungspositionen in der Wirtschaft erklärt die stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion Dagmar Ziegler:

Betreuungsgeld eingeführt, Minijobs ausgeweitet, Frauen-Quote abgelehnt: So lautet die verheerende Bilanz der Koalition in Sachen Gleichstellungspolitik. Schwarz-Gelb hat vier Jahre auf dem Weg zur Gleichstellung von Frauen verschenkt.

Darüber kann auch das heutige Treffen von Bundeskanzlerin Angela Merkel mit Frauen in Führungspositionen nicht hinwegtäuschen. Es ist der durchsichtige Versuch, kurz vor der Bundestagswahl politisches Handeln für Frauen vorzutäuschen. Der Versuch wird scheitern, Frauen lassen sich nicht für dumm verkaufen.